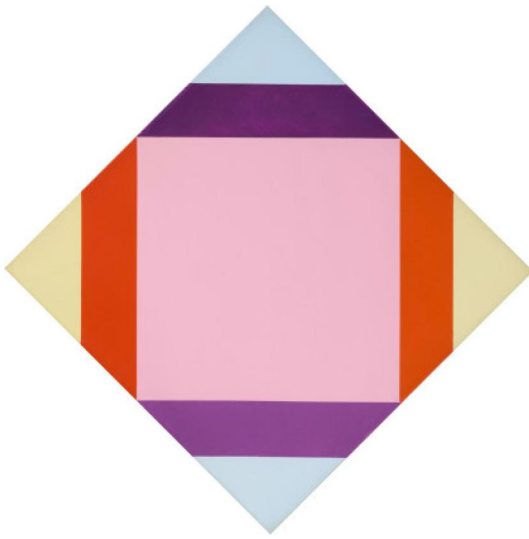


Los 121



Auktion Modern, Post War & Contemporary | Galerie
Michael Schultz

Datum 01.06.2022, ca. 11:31

Vorbesichtigung 27.05.2022 - 10:00:00 bis
30.05.2022 - 18:00:00

BILL, MAX
1908 Winterthur - 1994 Berlin

Titel: "Transcoloration aus Violet und Rot".

Datierung: 1972/74.

Technik: Öl auf Leinwand.

Maße: 57 x 57cm.

Bezeichnung: Signiert und datiert verso mittig: Bill 1972-74. Nochmals signiert, betitelt und datiert auf Keilrahmen: max bill transcoloration aus violet und rot 1972-74. Hier zudem bezeichnet: Diagonal 57cm.

Rahmen/Sockel: Modellrahmen.

Zu der Arbeit liegt ein Fotozertifikat von Lorenzelli Arte/Archivio Max Bill Italia, Mailand, vom 11. Juni 2005 in Kopie, sowie ein Fotozertifikat der Max Bill Stiftung, Adligenswil, vom 21. Februar 2009 im Original vor.

Provenienz:

- Privatsammlung Europa
- Sammlung Prof. Dr. Thomas Olbricht, Essen

- Max Bill gilt als einer der führenden Vertreter der Konkreten Kunst
- Das Werk besticht durch kompositorische und farbliche Ausgewogenheit
- Charakteristische Arbeit des Künstlers in einem ungewöhnlichen Format

Max Bill konzentriert sich in seinem künstlerischen Schaffen mit, wie er sagt, "logischen Prozessen" auf die Komposition von Farben und geometrischen Formen. Als wichtiges Mitglied der Konkreten Kunst entwickelt er durch seinen besonderen Umgang mit Farbe, Form, Raum und Licht eine unverwechselbare Formensprache, mit der er den Betrachter seiner Werke erreicht: "es ist erwiesen, dass kunstwerke auf die menschen einen einfluss haben. ich strebe an, dass zum beispiel ein bild, durch die art seiner farbigkeit, stimmung, kompositions-idee, im betrachter positive einflüsse auslöst, zum beispiel aktivierung, beruhigung, konzentration, harmonie." (Max Bill, zit. nach: Deutsche Bank AG (Hrsg): Max Bill. Eine Einführung in sein Werk und Schaffen von Eugen Gomringer, Frankfurt a. M. 1984, S. 7) Eine markante Rolle in Max Bills Gesamtwerk spielt das Quadrat - entweder als Binnenform oder als Außenform dient es ihm als Grundlage seiner Kompositionen, die er formal und farblich aufbricht bzw. vervielfältigt.

Das hier angebotene Gemälde aus den 1970er Jahren ist ein beispielhaftes Zeugnis aus dem Schaffen Max Bills. Als Ausgangsform dient ihm eine auf der Spitze stehende quadratische Grundfigur. Durch den gezielten Einsatz von Linien und Farbfeldern greift Max Bill diese Einheit auf und lässt im Inneren des Gemäldes ein weiteres Quadrat entstehen, das dem gleichseitigen rautenförmigen Bildträger exakt eingepasst ist. Das Gemälde besticht durch eine sorgfältig durchdachte kompositorische und farbliche Ausgewogenheit und das streng geometrische Quadrat in der Mitte bildet einen ausgleichenden Gegenpol zum ungewöhnlichen Format des Bildträgers. Das Gemälde "Transcoloration aus Violett und Rot" bezieht seinen Reiz durch bewusst gewählte farbliche Kontraste. Im Bildzentrum dieser Arbeit steht ein rosafarbenes Quadrat, das von Farbbalken in Violett und Rot gerahmt wird. Gleichschenklige Dreiecke in Gelb und Hellblau nehmen die Bildecken ein. Max Bill gelingt es in dieser Komposition, Hell-Dunkel-Kontraste wirkungsvoll auszureizen. Die rötlichen Balken erscheinen dabei als begrenzende Rahmung für die neugeschaffene quadratische Bildmitte. Die gegenüberliegenden bzw. aneinandergrenzenden Farbfelder verleihen der rautenförmigen Grundfigur Spannung, wirken jedoch harmonisch und gleichwertig. Es entsteht eine ruhige Hierarchie der neu geschaffenen Farbflächen, die als eine neue Einheit wahrgenommen wird.

Taxe: 35.000 € - 55.000 €; Zuschlag: 45.000 €
